

v8 Humusbraunerde und Braunerde-Tschernosem aus Foidit
Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	v-B01	
Flächenanteil	70–90 %	
Nutzung	Wald	
Relief	überwiegend stark geneigte Hänge sowie einzelne gerundete Scheitelbereiche	
Bodentyp	Humusbraunerde und Braunerde-Tschernosem, mittel und mäßig tief entwickelt; Böden mit hoher biologischer Aktivität	
Ausgangsmaterial	Foidit, oberflächennah teilweise als Hangschutt verlagert	
Bodenartenprofil	Lt3–Tl,Gr2	1,5–3 dm
	Ln3–Lts;Lt2–3,Gr–X2–3	5–9 dm
	+B;+B:sl	
Karbonatführung	karbonatfrei	
Gründigkeit	mittel tief bis mäßig tief	
Waldhumusform	typischer und moderartiger Mull	
Humusgehalt	Oberbod. LN	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter LN auf
	Unterboden	schwach humos bis mittel humos
Bodenreaktion	LN	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
	Wald	schwach sauer
Bodenschätzung	keine Angabe	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden
Kennwerte

Feldkapazität	mittel bis hoch (260–460 mm)
Nutzbare Feldkapazität	mittel bis hoch (100–190 mm)
Luftkapazität	mittel
Wasserdurchlässigkeit	mittel
Sorptionskapazität	mittel bis hoch (150–250 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel bis hoch (2.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: gering bis mittel (1.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
Gesamtbewertung	LN: 2.17	Wald: 2.50

Verbreitung und Besonderheiten

Einzelvorkommen am Hohenstoffeln; Anmerkung: Der Gesteinsbegriff "Foidit" umfasst die dunklen, ultrabasischen Vulkanite des Hegaus, welche früher auch als Basalte angesprochen wurden. Abweichend von diesen sind die Foidite deutlich SiO₂-ärmer und zeichnen sich durch hohe Gehalte an sog. Feldspatvertretern (z. B. Leucit, Nephelin, Melilith) aus.